

AZ vom 9.9.2016

Infos mit Lärmbox in Berlin

MAINZ (mer). Fluglärmgegner des Vereins „Für ein lebenswertes Mainz und Rheinhessen“ sind am Samstag mit einer poppig bemalten Lärmbox und einem Informationsstand bei der Feier zum 30-jährigen Bestehen des Bundesumweltministerium auf dem EUREF-Campus in Berlin-Schöneberg dabei. Das teilte der Verein mit.

Über 80 Partner sollen sich bei der Feier mit kreativen, kritischen und kontroversen Beiträgen äußern zum Thema: Künftige Aufgaben der Umweltpolitik im Spannungsfeld zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Was muss Umweltpolitik in Zukunft leisten?

Hautnah Flug- und Bahnlärm erleben

In der Lärmbox können die Besucher hautnah die Wirkung von Flug-, Bahn- und Straßenlärm erleben. Durch die gezielt eingestreuten Phasen der Ruhe werde die Brutalität des Lärms bewusst, obwohl der Originallärm von bis zu 110 Dezibel zum Schutz der Besucher auf ein vertretbares Maß von 80 Dezibel reduziert sei.

Neben vielen Einsätzen in der Region wurde die Lärmbox bereits auf den Kirchentagen in Hamburg und Stuttgart eingesetzt. Dort habe sie zu heftigen Reaktionen gerade der Menschen geführt, die der täglichen Lärmbelastung durch den Verkehr noch nicht ausgesetzt sind, berichten Vorstandsmitglied Bettina Appelt und Bündnispartner Dietrich Elsner.